

Künstlerführung Samstag 13. Mai 2026

Am Samstag, dem 13.06.26 führt Peer Steppe von von 15.00 bis 17.00 Uhr interessierte Besucher durch den Park / Treffpunkt: Parkeingang Thönser Straße

Das dritte gemeinsame Projekt der IntraReginale (ein Zusammenschluss von 12 Kunstvereinen in der Region Hannover) widmet sich dem aktuellen Thema „Insekten“ um die Sensibilität für das lebenswichtige Ökosystem Insekten mit Hilfe der Kunst zu erhöhen.

Das Insektensterben in Deutschland entwickelt dramatisch: Seit 1990 ist die Biomasse von Fluginsekten um bis zu 76 % zurückgegangen, auch die Artenvielfalt sinkt stark, wobei rund 42 % der bewerteten Insektenarten gefährdet sind, insbesondere Wildbienen und Schmetterlinge. Hauptursachen sind intensive Landwirtschaft mit Pestiziden, Lebensraumverlust durch Flächenversiegelung und Urbanisierung, Lichtverschmutzung sowie Klimawandel. Maßnahmen wie naturnahe Gärten, weniger Pestizide und Blühstreifen sind dringend nötig, um das Ökosystem zu schützen, das auch für die Nahrungsmittelproduktion entscheidend ist.

Der kunstverein burgwedel-isernhagen präsentiert in seiner „Außengalerie“ im Alten Park an der Thönserstraße eine beeindruckende Symbiose aus Natur und Stein. Der Bremer Bildhauer Peer Steppe wurde eingeladen, das historische Areal mit riesigen Insekten und monumentalen skulpturalen Objekten zu bevölkern. Steppe, der durch seine langjährige Erfahrung als Restaurator in Irland und Venedig einen geschärften Blick für die Spuren der Zeit besitzt, erkennt in seinen Materialien Zeugen eines vergangenen Lebens. Er bearbeitet schwere irische Kalksteinbrocken, Granit und Basaltlava und fügt Einzelskulpturen zu neuen, assoziativen Formen zusammen. So entstehen überdimensionierte Panzer von Käfern, Insekten und Schalentieren, die wie stille Beschützer im Park ru-



hen. Besonders faszinierend ist das dramatische Spannungsverhältnis zwischen Außen- und Innenform: In den geheimnisvollen Zwischenräumen, die dem flüchtigen Auge oft verborgen bleiben, stellt sich die Frage nach dem einstigen Inhalt. Diese wuchtigen Rüstungen zeugen von einem schützenswerten Leben, das längst entwichen ist, dessen Ästhetik aber in den schweren Steinfiguren fortbesteht. Es ist eine Einladung an die Betrachter, die Facetten des Vergangenen in der Schwere des Materials neu zu entdecken und die stille Kraft dieser steinernen Bewohner auf sich wirken zu lassen. Ein Besuch im Alten Park wird so zu einer philosophischen Spurensuche zwischen Schutz und Freiheit.

Peer Steppe

Geboren 1968 in Leonberg
1999, ich besuchte noch die

Meisterschule für Steinbildhauerei und Gestaltung in Freiburg, nahm ich an einer Gemeinschaftsausstellung für die Expo 2000 teil. Das Thema war Sonnenuhren, die in einer Solarfabrik ausgestellt wurden.

Die Idee meiner Sonnenuhr war ein Hornkäfer, der im Wüstensand liegen blieb. Die Beine waren schon abgefallen, das Horn warf seinen Schatten auf den übrig gebliebenen Panzer. Bei der Umsetzung dieser Skulptur beschloss ich, die Ziffern wegzulassen. Es blieb also das Symbol für eine Sonnenuhr übrig. Diese Arbeit war die Schlüsselfigur für mein zukünftiges Thema.

Seither beschäftige ich mich mit verlassenen Schutzhüllen, Panzerungen und der Frage was übrig bleibt. Oft nehme ich als Vorbild Insektenteile, die real nur eine Größe von wenigen Zentimetern besitzen. Diese kleine Welt gibt, in meinen überdimensionierten Größen, einen Blick wie durch ein Mik-

roskop frei. Für mich stellen sie Ruinen dar. Leider gewinnen sie in den letzten Jahren an trauriger Aktualität in unserer Welt, die wir durch unseren ökologischen Vandalismus zu Grunde richten.

Künstlerischer Werdegang / Ausstellungen

2024 In der Zeit – Gemeinschaftsausstellung mit Alexander Brandmeyer und Paolo Moretto – Villa Sponte, Bremen
2021 Gerhard Marcks Haus (im Porticus), Bremen
2019 Seitenblick «morendo»
2018 Kap-Hoorn Art, Bremen
2017 Galerie im Barn, Lohrhaupten
2017 Zweitplatzierung Ausschreibung Gedenkstätte in Bremen Arsten für die auf der Flucht gestorbenen Flüchtlinge
2013 Spurensuche, Rotes Kreuz Krankenhaus Bremen
2012 Absuchen, Kunstsommer Adelheidshof
2012 Kultur Land Kultur, Evering-

hausen

2011 Straße der Kunst, Skulpturengarten Hude
2010 Galerie im Barn, Lohrhaupten
2008 Stille, Crusoehalle, Bremen
2007 Nach der Zeit, Kunstverein Syke
2004 Entwurf und Ausführung einer Skulptur für die Hans-Wendt-Stiftung Bremen
2002 Artsfestival, Balbriggan, Irland
2000 Solarfabrik Freiburg: EXPO-Außenstandort
seit 1986 freiberuflich als Bildhauer tätig
Ausstellungszeitraum: 16.05. bis 26.07.2026 24 Stunden
Ausstellungsort: Alter Park an der Thönserstraße 3, 30938 Großburgwedel
Veranstalter: kunstverein burgwedel-isernhagen artclub e.v.
Die Ausstellung wird von der Stadt Burgwedel und der Bürgerstiftung Burgwedel unterstützt.

Sommerferienprogramm Isernhagen 2026

Spiel, Spannung und Spaß in den Sommerferien - hier vom 2. Juli bis 7. August

Auch in diesem Jahr erwartet Kinder und Jugendliche wieder ein abwechslungsreiches Sommerferienprogramm in Isernhagen.

Vom 2. Juni bis 7. August 2026 gibt es zahlreiche spannende Angebote, kreative Aktionen, sportliche Aktivitäten, Ausflüge und viele weitere gemeinsame Erlebnisse

für unterschiedliche Altersgruppen. Ob Sport, Kreativität, Abenteuer oder Freizeitaktionen – für jede und jeden ist etwas dabei.

Die Anmeldung startet ab dem 05.06.2026. Die Platzvergabe erfolgt durch Verlosung.

Alle Angebote und Informationen sowie die Anmeldung unter:
www.unser-ferienprogramm.de/isernhagen

Macht Lust auf mehr Grün im Leben:
ein Blick auf www.baumschule-gehlhaar.de

Hannoversche Straße 123, 30916 Isernhagen,
0511 612879, www.baumschule-gehlhaar.de

Gehlhaar
GartenBaumschule

IMPRESSUM

Der Blick in unsere Gemeinde

Herausgeber:

Christian Schröder

Verlag:

KonzeptArt Werbe- und

Verlagsgesellschaft mbH

Dorfstraße 37

30916 Isernhagen K.B.

Verantwortlich Redaktion i.S.d.P.:

Thorsten Schirmer

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Thorsten Schirmer, Tel.: (05139) 30 38

Produktion:

Anke Reck

E-Mail: redaktion@der-blick-isernhagen.de

Druck:

Druckzentrum Niedersachsen,

Rodenberg

Anzeigenschluss:

Anzeigenannahme bis freitags, 8 Tage

vor Erscheinen! Ausnahmen siehe

Erscheinungsplan

Auflage:

Druckzentrum Niedersachsen,

11.800 Stück

Erscheinungsweise:

14-täglich

Verteiler:

Kostenlos an alle erreichbaren

Haushaltungen der Gemeinde

Isernhagen.

Redaktionelle Beiträge:

Für die Veröffentlichung von Beiträgen durch Vereinigungen, Verbände, Parteien, Kirchen u.a. gelten unsere jeweils aktuellen „Richtlinien und Grundsätze der Veröffentlichungen“ (www.der-blick-isernhagen.de), die mit dem Einreichen eines Beitrages anerkannt werden. Beiträge von Parteien, Vereinen und Verbänden stellen nicht die Meinung der Redaktion dar. Vom Verlag gestaltete Anzeigen, Grafiken etc. unterliegen dem Urheberrecht. Jede Nutzung durch Dritte bedarf einer schriftlichen Genehmigung!

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de